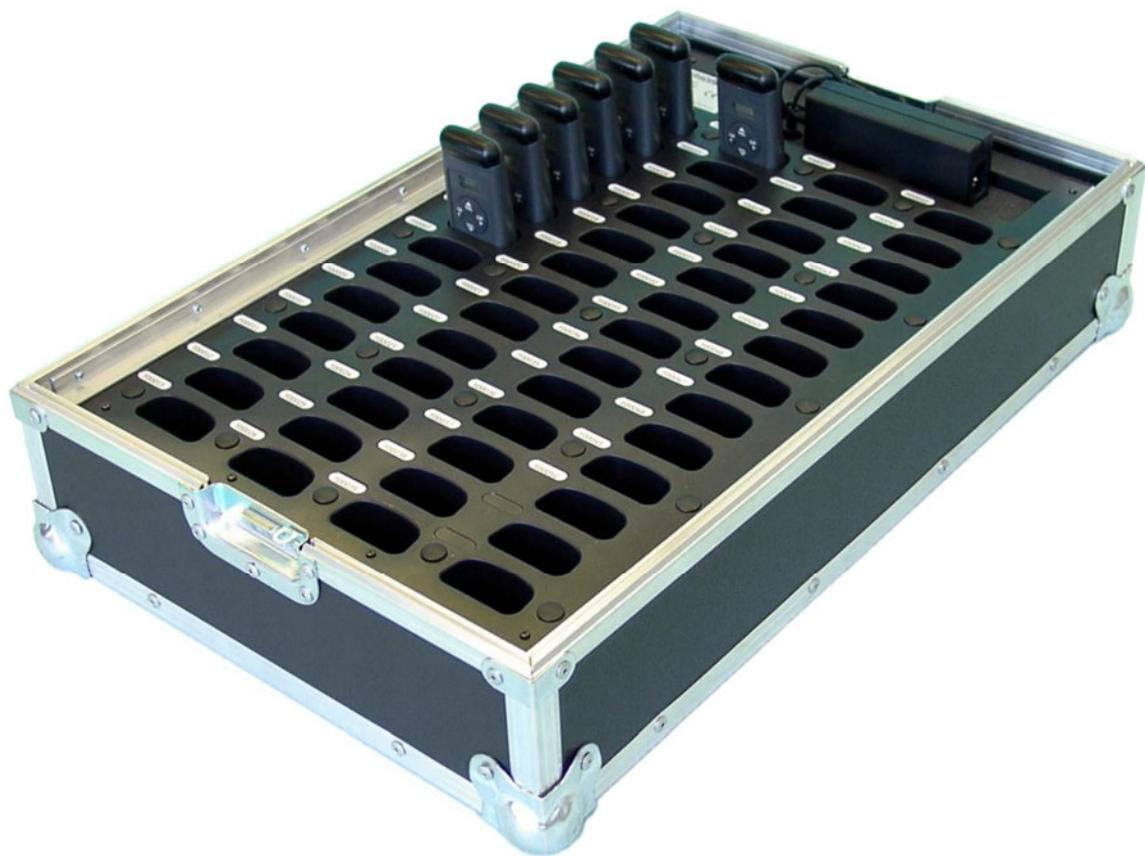


INFRACOM[®]

**TK50 Transport- und Ladekassette
für 50 Empfänger IRX**



Bedienungsanleitung

Version 2.0

Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland

Bei Fragen zu dieser Bedienungsanleitung wenden Sie sich bitte an:

Braehler ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Postfach 3264
D-53627 Königswinter

Auf der Alten Burg 6
D-53639 Königswinter
T +49 (0)2244 930 0
E sales@braehler.com

Weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie im Internet:

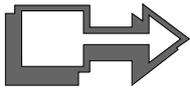
www.braehler.com

© 2008
BRÄHLER ICS AG, Königswinter

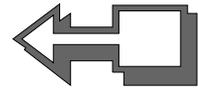
Alle Rechte vorbehalten, insbesondere (auch auszugsweise) die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Wiedergabe durch Kopieren oder ähnliche Verfahren.

BRÄHLER ICS behält sich technische Änderungen ohne Ankündigung vor.

Bedienungsanleitung INFRACOM®, BGD-TK50.doc
Jun-09



VORSICHT
STROMSCHLAGGEFAHR
GERÄTE NICHT ÖFFNEN



Nicht das Gehäuse bei angeschlossenem
Netzkabel öffnen.

Servicearbeiten dürfen nur von qualifiziertem
Personal vorgenommen werden.

Unsere Anlagen sind nach neuestem Stand der Technik konzipiert und getestet. Sie bedürfen im Normalfall keiner besonderen Wartung.

Bitte achten Sie jedoch auf:

- sicheren Stand der Anlage
- ausreichende Belüftung - betreiben Sie die Geräte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen etc.
- Stromanschluss - verlegen Sie die Stromkabel so, dass diese nicht beschädigt werden können
- Anschlusskabel - verhindern Sie Stolperfallen
- Flüssigkeiten - verhindern Sie das Eindringen von Flüssigkeiten in das Gehäuse
- vorschriftsmäßig geerdete Steckdosen, an denen Sie die Geräte ausschließlich betreiben

Warnung: Setzen Sie die Geräte niemals Regen oder Feuchtigkeitseinflüssen aus.

Wir weisen darauf hin, dass eine grobe Behandlung der Geräte wie starke Stöße oder Erschütterungen diesen schaden kann. Durch nicht sachgerechte, d.h. nicht der Bedienungsanleitung entsprechende Handhabung und Lagerung können die Geräte ebenfalls Schaden nehmen.

Inhalt

Zu dieser Anleitung	6
Symbole.....	6
Wichtige Hinweise	7
Kundeninformation.....	7
Hinweise zur Sicherheit	7
Hinweise zur Installation	7
Hinweise zur Reinigung	7
Hinweise zur Verpackung	7
Allgemeine Hinweise	8
Einführung	9
Inhalt bei Lieferung	10
INFRACOM® Systemkomponenten	10
Die Bedienelemente	11
Bedienung	12
Starten des Ladevorgangs.....	12
Ladekontrollanzeige am Empfänger IRX	12
Technische Daten	13
Störungsbehebung	14
Garantiehinweise	15
Adressen	19

Zu dieser Anleitung

Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Darstellungsmittel verwendet:



Kennzeichnet Hinweise, bei deren Nichtbeachtung Ihre Gesundheit, die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes oder die Sicherheit Ihrer Daten gefährdet ist.



Kennzeichnet zusätzliche Informationen und Tipps.



Kennzeichnet einen Arbeitsschritt, den Sie ausführen müssen.

Texte in fetter Schrift sind Texte oder Begriffe, die hervorgehoben werden sollen.

Wichtige Hinweise

Kundeninformation

Unsere Geräte sind geprüft und entsprechen den CE-Richtlinien. Diese Richtlinien gewährleisten ausreichenden Schutz gegen schädliche Strahlung beim Betreiben der Geräte in öffentlichem Umfeld. Die Geräte verwenden und erzeugen Hochfrequenzenergie und können diese abstrahlen. Sollte die Installation und der Gebrauch nicht gemäß dieser Bedienungsanleitung erfolgen, kann es zu Funkstörungen kommen. Wir weisen darauf hin, dass Ihnen durch nicht ausdrücklich in diesem Handbuch beschriebene Änderungen und Modifikationen, die Berechtigung zum Betreiben der Geräte entzogen werden kann.

Hinweise zur Sicherheit

Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit der am Gehäuse angegebenen Spannung betrieben wird. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an BRÄHLER ICS oder qualifiziertes Fachpersonal. Vermeiden Sie, dass Gegenstände oder Flüssigkeiten durch die Lüftungsschlitze oder andere Gehäuseöffnungen ins Innere gelangen. Ziehen Sie in diesem Fall unverzüglich den Netzstecker aus der Steckdose und lassen das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker oder schalten den Hauptschalter aus. Ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel, um Beschädigungen am Netzkabel zu vermeiden.

Hinweise zur Installation

Sorgen Sie für ausreichende Luftzirkulation um Schäden durch Überhitzung zu vermeiden. Stellen Sie die Geräte nicht auf weiche Untergründe wie z.B. Wolldecken, hierdurch können die Entlüftungsöffnungen verschlossen werden. Platzieren Sie die Geräte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern etc., oder an einem Platz, an dem sie direktem Sonnenlicht, übermäßigem Staub oder Feuchtigkeit, mechanischer Erschütterung oder Schlag ausgesetzt werden. Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, stellen Sie die Geräte nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur schnell ansteigen kann.

Nach Aufladung über mehrere Stunden (z.B. über Nacht) können die Geräte sehr warm werden.

Hinweise zur Reinigung

Um die Geräte in gutem Zustand zu halten, regelmäßig mit einem weichen Tuch reinigen. Größere Verschmutzungen können mit einem Tuch entfernt werden, das leicht mit einer milden reinigenden Lösung befeuchtet wird. Bitte benutzen Sie nie Organische Lösungsmittel wie Verdünner oder abschleifende Reinigungsmittel, da diese das Gehäuse beschädigen.

Hinweise zur Verpackung

Für den Fall das Sie die Geräte verschicken müssen, verwahren Sie Originalkartons und Verpackungsmaterial gut auf. Das Verpacken mit dem Original-Verpackungsmaterial bietet größtmöglichen Schutz beim Transport. Sollte das Original-Verpackungsmaterial nicht mehr vorhanden sein, ist ein komplettes Transport- und Aufbewahrungssystem bei BRÄHLER ICS erhältlich. Wir empfehlen dieses Aufbewahrungssystem zum optimalen Schutz der Geräte beim Transport und zur langfristigen Lagerung.

Allgemeine Hinweise

Heben Sie dieses Handbuch zusammen mit dem Gerät TK50 auf. Wenn Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie bitte auch dieses Handbuch weiter.



Lesen Sie dieses Handbuch bitte aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnete Sicherheitshinweise!



Das Produkt stimmt mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien überein:
73/23/EEC, 2004/108/EC and 99/5EC



Beim ersten Aufladen von neuen Geräten können Gerüche entstehen. Achten Sie deswegen auf ausreichende Belüftung.



Die Gewährleistung erlischt, wenn Sie durch unsachgemäße Eingriffe Defekte am Gerät verursachen.

Einführung

Vielen Dank für den Erwerb Ihrer INFRACOM® Ausstattung von BRÄHLER ICS. Sie haben sich damit für eine zuverlässige Konferenzausstattung entschieden.



Die Transport- und Ladekassette TK50 ist für Aufbewahrung bzw. Transport sowie das Laden von je 50 INFRACOM® Empfängern IRX gedacht.

An den Empfängern befinden sich Ladekontakte. Sobald die Geräte in ein Ladefach gestellt werden, ist die Verbindung zur Ladekassette hergestellt. Wenn die Geräte einen ganzen Tag in Betrieb waren, sollten sie über Nacht (ca. 14 Stunden) wieder aufgeladen werden. Eine längere Ladezeit schadet den aufladbaren Batterien jedoch nicht.

Sowohl die Empfänger als auch die Aufbewahrungsfächer sind durchgehend nummeriert. So kann auf einfache Weise die Aus- und Rückgabe der Geräte kontrolliert werden. Bei sehr großen Veranstaltungen kann mit Hilfe der Nummerierung ein strukturiertes Laden sichergestellt werden.

Die Aufbewahrungseinheit ist in einem stabilen Gehäuse eingebaut, das mit einem abnehmbaren Deckel ausgestattet ist. Der Transportkoffer kann mit einem Schloss verriegelt werden. Zwecks guter Handhabung ist er mit einem versenkbaren Tragegriff ausgestattet.

Inhalt bei Lieferung

- TK50 Transport- und Ladekassette
- Dieses Handbuch

INFRACOM® Systemkomponenten

Die Ladekassette TK50 ist eine Einzelkomponente im Gesamtsystem INFRACOM®; ein komplettes INFRACOM® System besteht zusätzlich aus folgenden Komponenten:

Kompakt-Sender MSI8D and MSI8V (für die Modulation und Verteilung der Sprachen auf die Strahler)

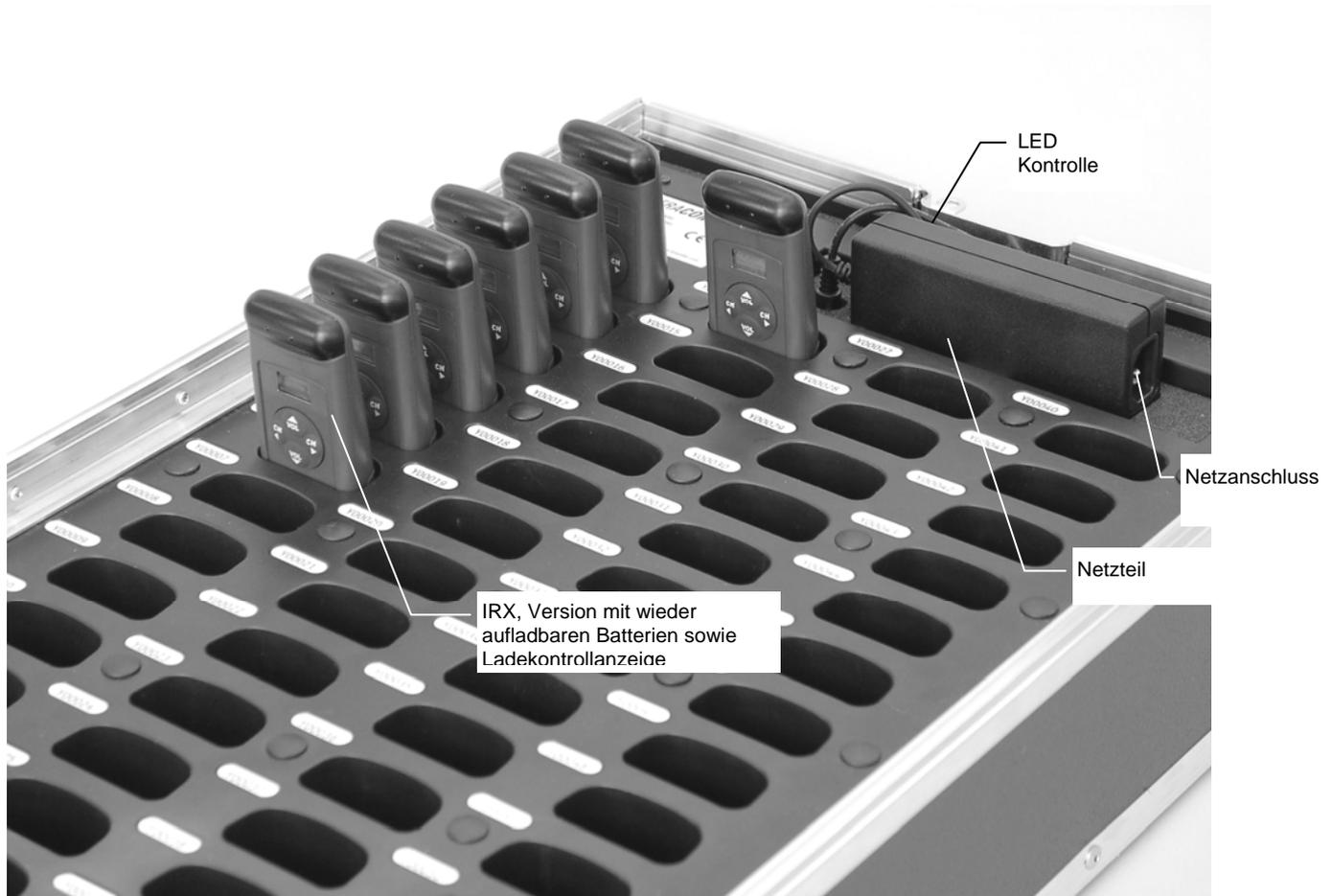
Hochleistungsstrahler z.B. IRad (sendet das Audiosignal als Infrarotsignal aus)

INFRACOM® Empfänger IRX32 oder IRX12 samt Kopfhörer (empfangt das Infrarotsignal und leitet es als Audiosignal an die Kopfhörer)

CIX1 GUARD Signalgeber

Die Bedienelemente

Die Ladekassette TK50 ist für das Aufladen mit Akkus bestückter IRX Empfänger vorgesehen. Zum Einschalten wird lediglich das Zusatznetzteil an die Stromversorgung angeschlossen. Damit ist die TK50 betriebsbereit. Eine Kontrollleuchte signalisiert diesen Betriebszustand.



Ein voll aufgeladener IRX Konferenzempfänger zeigt im Service Mode einen Wert zwischen 39 und 42 (bA39 ... bA42). Das entspricht einer Kapazität von 80% bis 100%. Mehr Information über den Service-Mode entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des IRX Empfängers.



In keinem Fall dürfen IRX Empfänger mit normalen Batterien oder ganz ohne Akkus ins Ladefach gesteckt werden!

Bedienung

Starten des Ladevorgangs

Bevor die Ladekassette mit dem Stromnetz verbunden wird, muss die örtliche Stromversorgung auf den zulässigen Spannungsbereich von 90 bis 240 VAC überprüft werden.

Das Netzteil wird mit dem Stromnetz verbunden. Ein passendes Netzkabel wird mitgeliefert. Die grüne Kontroll-LED am Netzteil zeigt den ordnungsgemäßen Betrieb an.

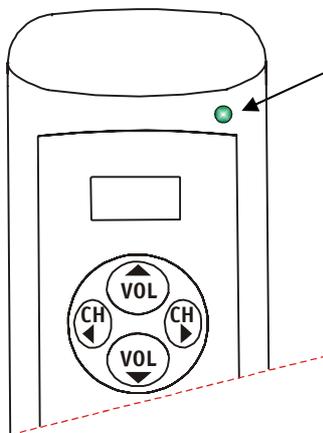


Wie empfohlen folgende Vorgehensweisen für einen langen Betrieb von wieder aufladbaren Batterien:

- Längeres Aufladen über 48 Stunden hinaus soll vermieden werden, um die Akkus zu schonen und den sog. „memory effect“ zu minimieren.
- Nach einer Lagerzeit von ca. 1 bis 2 Monaten empfehlen wir eine Aufladung der Akkus von 24 Stunden alle zwei Wochen.
- Die optimale Lagerungstemperatur liegt im Bereich von 10° bis 30°C. Eine Umgebungstemperatur über 50°C wird die Lebensdauer und Kapazität der Akkus verringern.
- Nach dem Transport von kalter Umgebung in eine warme Umgebung, sollte bis zum Betrieb ca. 1 Stunde gewartet werden. Diese Zeit ist für einen Temperatureausgleich notwendig.
- Die Aufladung über Wochen/Monate hinaus wird die Akkus nicht überladen, sollte aber in Hinblick auf den „memory effekt“ und der Temperaturempfindlichkeit der Akkus vermieden werden.

Ladekontrollanzeige am Empfänger IRX

Zur Signalisierung des Ladezustandes dient die grüne LED am Empfänger IRX, sobald dieser in die Ladekassette TK50 eingesteckt wird. Dabei bedeuten:



schnelles Blinken: solange eine Schnellladung vorliegt
langsames Blinken: solange eine Erhaltungsladung vorliegt
dauerhaftes Leuchten: wenn ein nahezu vollständig geladener Zustand erreicht ist

Während der Akkuladung im Ladekoffer TK50 wechselt die Anzeige im Display zwischen „bA“ und der gemessenen Akkuspannung. Ist der Empfänger auf Band IV eingestellt, wird zusätzlich der Punkt angezeigt,

z.B. „bA“ und „39“ (Band II) für eine Akkuspannung von 3,9 Volt,
 z.B. „bA“ und „°41“ (Band IV) für eine Akkuspannung von 4,1 Volt

Technische Daten

TK50 Transport

- Abschließbar
- Abnehmbarer Deckel
- Versenkbarer Tragegriff
- 50+2 Aufbewahrungsfächer
- Abmessungen (BxTxH): (640 x 410 x 220) mm
- Gewicht ohne Empfänger: ca. 11,5kg
- Interner Anschluss für Netzteil
- Abmessungen Netzteilfach (BxTxH): (132 x 58 x 30) mm
-
- Netzkabel (1,5m) mit Euro-Kaltgerätekupplung

Optional:

TK50 Lade- und Transportkoffer

- wie TK50, mit externem Netzteil
primär: AC: 90 - 240V, 47 - 63Hz CSA/UL geprüft AC - Inlett IEC320/C14 „Kurzschlussfest“
sekundär: 12VDC / 8,3A

Störungsbehebung

Fehlerbeschreibung	Fehlerursache	Fehlerbehebung
Das Einschalten des Systems wird nicht angezeigt (grüne LED am Netzteil leuchtet nicht)	<p>Das Netzkabel ist nicht korrekt mit dem Netzteil verbunden</p> <p>Das Netzkabel ist defekt</p> <p>Keine Netzspannung vorhanden</p>	<p>Überprüfe die Netzverbindung auf korrekten Anschluss</p> <p>Ersetze das Netzkabel</p> <p>Überprüfe die Netzversorgung vor Ort</p>
Obwohl das Netzkabel eingesteckt ist (LED leuchtet), werden die Empfänger nicht geladen	Sekundärspannung des Netzteils hat keine Verbindung zum Ladekoffer (DC Stecker)	Überprüfe den Anschluss des Netzteils zur Ladekassette; möglicherweise ist der DC-Stecker nicht richtig eingesteckt

Garantiehinweise

BRÄHLER ICS gewährt für die INFRACOM® Anlagekomponenten Garantie für einen Zeitraum von 24 Monaten vom Datum der Auslieferung für fehlerhaftes Material oder Herstellungsfehler. Die Garantie schließt Batterien/Akkus, sowie Missbrauch, Vernachlässigung, Bruch, falsche Installation, den Gebrauch außerhalb der bestehenden Richtlinien und eine Modifikation außerhalb der Fertigungsstätte, nicht ein.

BRÄHLER ICS lehnt jegliche Gewährleistung für Geräte ab, bei denen das Sicherheitsetikett mit der Seriennummer entfernt wurde.

BRÄHLER ICS erklärt sich damit einverstanden Herstellungsbedingte defekte Komponenten oder Teile des Produktes auszutauschen bzw. zu ersetzen, vorausgesetzt der Eigentümer hält sich an folgende Vorgehensweise:

- 1) Der Kunde versichert, das die Fehlfunktion nicht auf fehlerhafte, falsche, entladene oder falsch eingebaute Batterien/Akkus zurückzuführen ist.
- 2) Vor Rücksendung des fehlerhaften Produktes setzen Sie sich mit uns in Verbindung, um eine Autoritäts-Nummer (RMA=Return Material Autorisation) zu erhalten.

Telefonisch unter 02244 930-100
oder per E-Mail sales@braehler.com

- 3) Die Rücksendung des defekten Produktes erfolgt „frei“ an:

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Auf der Alten Burg 6
D-53639 Königswinter

- 4) Sollte sich herausstellen, dass der Defekt durch Nachlässigkeit oder unsachgemäßen Gebrauch des Kunden verursacht wurde, so werden die Kosten der Reparatur in Rechnung gestellt.

SERVICE FORMULAR

Materialsendungen zu Reparatur-, Service-, oder Garantiezwecken schicken Sie bitte an folgende Adresse:

BRÄHLER ICS Konferenztechnik AG
Auf der Alten Burg 6
D-53639 Königswinter

Telefon +49 (0)2244 930-100, Telefax +49 (0)2244 930-450

Sehr geehrter Kunde,

bitte lassen Sie sich von einem unserer Vertriebsmitarbeiter eine **RMA-Nummer** (*Return of Material Authorisation*) geben. **Ohne RMA-Nummer kann keine Bearbeitung erfolgen!**

Legen Sie jeder Sendung das ausgefüllte Service-Formular sowie eine Kopie des Lieferscheins oder der Rechnung bei.

Die Ware muss mit der Originalverpackung umverpackt werden.

Eine detaillierte Fehlerbeschreibung kann die Reparaturzeit und somit auch die Reparaturkosten minimieren.

RMA-Nummer: _____

Artikelbezeichnung: _____ Serien-Nr.: _____ Code: _____

Lieferschein-Nr.: _____ Rechnung Nr.: _____

Rücksendegrund/Fehlerbeschreibung:

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Bemerkungen: _____

Adressen

Niederlassungen in Deutschland

Königswinter

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Auf der Alten Burg 6
D-53639 Königswinter

T 02244 930-0
F 02244 930-410
www.braehler.com

Mietservice

T 02244 930-200
F 02244 930-430
E rental@braehler.com

Vertrieb

T 02244 930-100
F 02244 930-450
E sales@braehler.com

Berlin

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Niederlassung Berlin
Alboinstraße 36-42
D-12103 Berlin

T 030 880 414-0
F 030 880 414-14
E berlin@braehler.com

Dresden

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Niederlassung Dresden
Königsbrücker Straße 96
D-01099 Dresden

Tel.: 0351 888 55 33
Fax: 0351 888 55 44
E-Mail: dresden@braehler.com

Hamburg

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Niederlassung Hamburg
Gänseberg 14
D-22926 Ahrensburg

Tel.: 04102 2319-0
Fax: 04102 2319-20
E-Mail: hamburg@braehler.com

München

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Niederlassung München
Kirchenstraße 2
D-85622 Feldkirchen

T 089 900 991-3
F 089 900 991-55
E muenchen@braehler.com

Stuttgart

BRÄHLER ICS Konferenztechnik
International Congress Service AG
Niederlassung Stuttgart
Kapuzinerweg 18
D-70374 Stuttgart

T 0711 89 66 77-0
F 0711 89 66 77-11
E stuttgart@braehler.com

brähler

T 02244 930-0
www.braehler.com